

Annahme von Kleinmengen



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Annahme von Kleinmengen an Bodenaushub, Boden-Bauschutt-Gemischen und Bauschutt – ohne Analytik – stellt für uns eine große Herausforderung dar.

Für uns sind organische Störstoffe wie Grasnarbe und Wurzeln oder Bauabfälle, Vlies, Schlacken, etc. erkennbar, aber weder Sie noch wir, können dem angelieferten Abfall die chemischen Inhaltsstoffe ansehen. Daher gilt ab sofort für die Annahme von:

Bodenaushub, gewachsen (sauber, unbelastet) / Oberboden (Mutterboden)

- Die Annahme von sauberem, unbelastetem Bodenaushub (Herkunft aus Acker- und Grünflächen) - <math>< 50 \text{ m}^3</math> je Anfallstelle – erfolgt auf dem RC-Platz. Bei Mengen > 50 m³ füllen sie bitte unseren Erklärungsvordruck **vor** der Anlieferung aus.

Bodenaushub mit geringen Beimengungen (< 5 % Bauschutt, Kantenlängen < 10cm)

- Die Annahme von <math>< 50 \text{ m}^3</math> Bodenaushub erfolgt zum höheren Tonnenpreis. Bei größeren Mengen benötigen wir eine Analytik mit Probennahme Protokoll. Anschließend erhalten Sie ein individuelles und i. d. R. kostengünstiges Verwertungsangebot.

Boden-Bauschutt-Gemische (> 5 / 10% Bauschutt, Kantenlängen < 60cm)

- Die Annahme von <math>< 50 \text{ m}^3</math> Boden-Bauschutt-Gemischen (Bauschuttanteil > 5%) erfolgt zum höheren Tonnenpreis. Bei größeren Mengen benötigen wir eine Analytik mit Probennahme Protokoll. Anschließend erhalten Sie ein individuelles und i. d. R. kostengünstiges Verwertungsangebot.

Bauschutt

- Die Ersatzbaustoffverordnung tritt am 1. August 2023 in Kraft. Die Annahme von Bauschutt erfolgt ab sofort gemäß Ersatzbaustoffverordnung. Bitte beachten Sie die Änderung für den Einbau von RC-Material. Erste Informationen können Sie auf unserer Homepage www.hpkaizer.de Leistungen entnehmen.

Sie haben noch Fragen? Rufen Sie uns gerne an:

☎ 0 21 81/ 22 51 – 0

✉ info@hpkaizer.de

Ihr Hans-Peter Kaiser Team, Juni 2023